

Herzlich Willkommen zum Workshop!

Umgang mit demokratiefeindlichen Ansichten im Team

„Kitas – Türöffner zu einer demokratischen Gesellschaft“

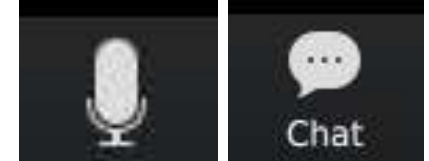
8. Juni 2021 | KTK-Bundesverband

Michael Trube

kontakt@gegen-argument.de | www.gegen-argument.de

Einstieg

- Seminar-Du
- Über GEGENARGUMENT
- Audio & Chat – Beteiligungsmedien
- Fragen & Moderation
- Trigger Warnung
- Dokumentation



Ziele des Webinars

- Raum geben, im Austausch die eigene Haltung und das eigene Handeln zu reflektieren.
- Bestärken, auf rechte und diskriminierende Aussagen angemessen zu reagieren.

Grundkonsens und Vereinbarungen

■ Grundkonsens:

- Positionieren gegen (extrem) rechte, rassistische, antifeministische, antisemitische... Aussagen

■ Seminarprinzipien:

- Meinungsvielfalt
- Freiwilligkeit
- Vertraulichkeit (keine Fotos)

Kennenlernen

Bitte stellt euch kurz vor:

- deine gewünschte Ansprache (Name/Spitzname/Pronomen)
- Warum hast du dich für dieses Seminar angemeldet
- Wenn es eine konkrete Situation gibt, über die du sprechen möchtest, schildere sie kurz und poste sie anschließend in den Chat:
 - Wie war die Situation?
 - Was wurde konkret gesagt?
 - Worin bestand die Herausforderung?

Ablauf

Heute

10:30 Kennenlernen und
Einstieg
Erfahrungssammlung

Input: Rechte
Gesprächsstrategien

Übung:
Handlungsdreieck

Übung: Fallarbeit

12:30 Ende

Input:
Rechte und demokratiefeindliche
Argumentationsstrategien

Verschiedene Ausgangssituationen:

- a) Äußerungen von Bürger*innen mit rechten, rassistischen Mustern
- b) Äußerungen überzeugter Rechtsextremer oder Rechtspopulist*innen



Rechte Demo in Kandel, Okt. 2018

Foto: dpa/ Rumpfenhorst

- unterschiedliche Strategien bis zum Setzen von Grenzen (Diskutieren – positionieren - ...?)
- Jede Situation/jede Person ist anders!

Angstmache - Kampfrhetorik

Katastrophenbilder ...

- erzeugen Angst und suggerieren Handlungsunfähigkeit
- zeichnen einen ‚drohenden Untergang‘

Funktion:

- rechte Akteure können sich als ‚Retter‘ inszenieren
- ‚Katastrophen‘-Szenarium legitimiert jede Handlung als Notwehr
- Bruch von menschenrechtlichen Standards wird legitimiert



Karneval Düsseldorf 2017
Foto: STOLLARZ / AFP



AfD MdB Marc Bernhard, 07.01.2021



Das extrem rechte Compact Magazin Ausgabe 04/2021

Instrumentalisierung gesellschaftlicher Probleme

Funktion:

- Gesellschaftliche Problemlagen rassistisch aufladen und zuspitzen
- Spaltungen (in schutzbedürftige und „nicht schutzbedürftige“ Frauen*)
- Vereinnahmungen



Soziale Gruppen gegeneinander ausspielen

*„Was ist denn mit unseren deutschen Obdachlosen?“
„Ich finde keine Wohnung, aber für ‚die‘ werden Häuser gebaut!“*

Funktion:

- Möglicher Ausdruck tatsächlicher Erfahrung oder persönlicher Betroffenheit
- Ablenkung von tatsächlicher struktureller Ungleichheit



„Zensur“- Vorwurf/ „PC-Keule, „Cancel Culture“

„Man wird doch wohl noch sagen dürfen, dass...“

Funktion

- Sprecher*in stellt sich selbst als Opfer vermeintlicher „Political Correctness“ und „Zensur“ dar und präsentiert sich als mutige*r Demokrat*in
- Menschenrechtsorientierte Positionen werden delegitimiert und als verhandelbar dargestellt



Boris Reitschuster auf Twitter, 8.Mai 2021

Selbstverharmlosung und angebliche Ideologiefreiheit

Funktion:

- setzt eigene „Normalität“ und „Norm“
- dockt an regressiven Wünsche nach der „guten alten Zeit“ an
- verdeckt eigene ideologische Agenda und bezieht sich auf angeblich „natürliche Fakten“



Deutschland.
Aber normal.



GEGENARGUMENT

Fragen?

Wie angemessen reagieren?

Handlungsdreieck

Wie angemessen reagieren?

1. Dialog – Austausch von Argumenten
2. Grenze ziehen – Signal der Nichtzustimmung
3. Etwas anderes tun

GEGENARGUMENT

Etwas anderes tun

Eine langjährige Kollegin sagt bei einem Pausengespräch zu dir: "Also mir reicht das langsam mit diesem ganzen Genderkram. Ich hätte gerne mal wieder nur normale Eltern bei uns. Wie früher."

Dialog

Grenze ziehen

GEGENARGUMENT

Etwas anderes tun

Ein Kollege im Anerkennungsjahr unterhält sich auf dem Flur mit einem Vater. Du hörst wie er sagt: "Na, wegen mir können wir die auch alle wieder abschieben, das sind doch sowieso nur Wirtschaftsflüchtlinge."

Dialog

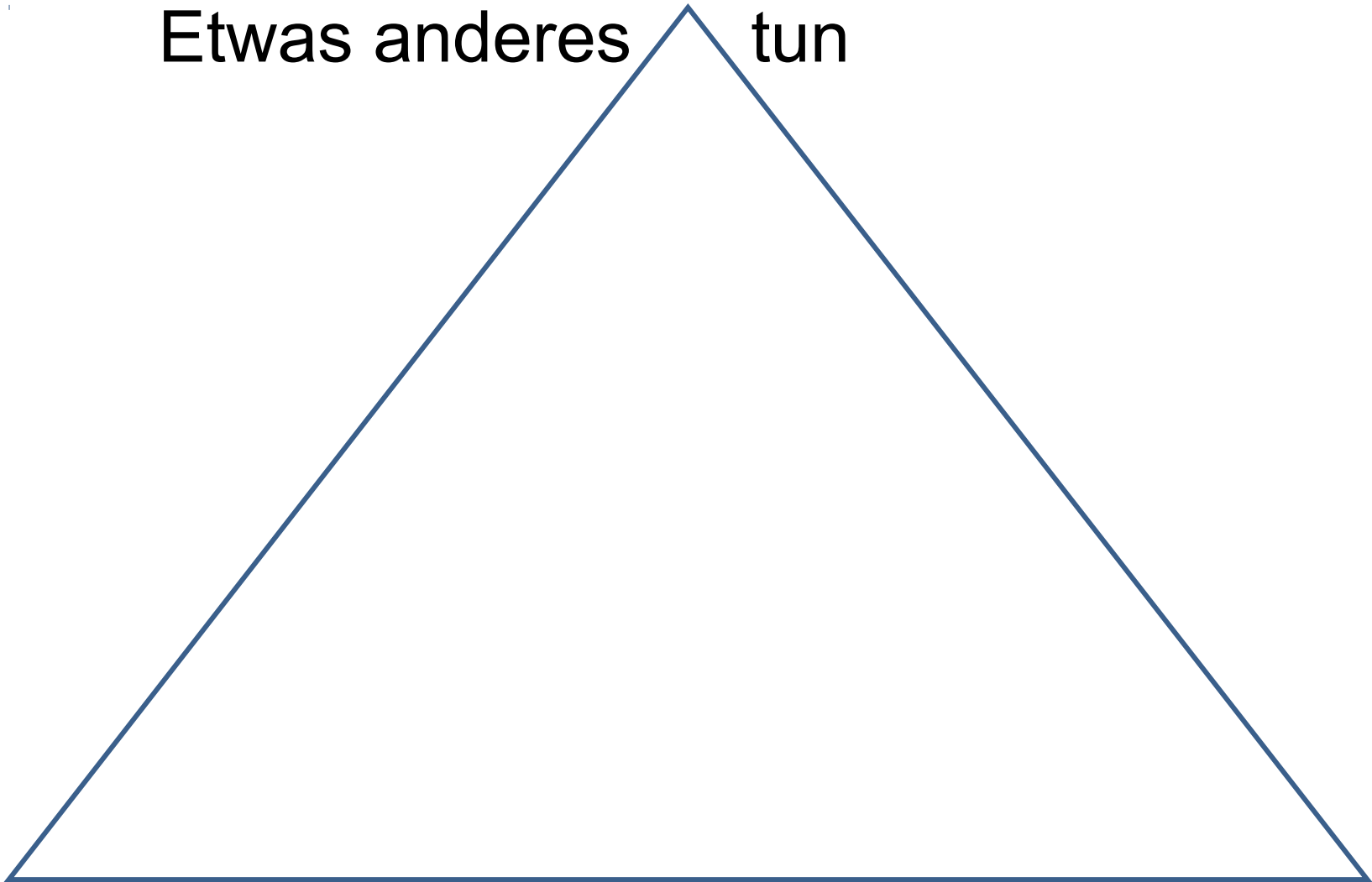
Grenze ziehen

GEGENARGUMENT

Etwas anderes tun

Dialog

Grenze ziehen



**Kurzinput:
Wie kann ich
angemessen reagieren?**

Grundsätzlich

- Jede Situation und jede Person ist anders!
 - Verschiedene Handlungsmöglichkeiten entstehen aus verschiedenen Ressourcen
- Es gibt immer die Möglichkeit, unterschiedlich zu reagieren

Dialog

Ich will in einen Dialog kommen,
wenn und weil ...

- Diskussionsbereitschaft des Gegenübers besteht
- ich Zeit und Wissen habe
- ich ein realistisches Ziel habe
- meine emotionale Verfasstheit es zulässt
- andere Personen anwesend sind und meine Diskussionsbeiträge andere ermutigen können

Grenze ziehen

Ich will eine Grenze ziehen und keinen Dialog, wenn und weil ...

- ich diskriminierende Aussagen nicht unwidersprochen stehen lassen will
- ich es mit Menschen mit geschlossenem Weltbild und strategischer Agenda zu tun habe
- bei Pöbeleien und Provokationen
- ich mit einer Diskussion meine Inhalte aus dem Blick verlieren würde

Etwas anderes tun

- Betroffene unterstützen
- Vertagen und später nochmal das Gespräch suchen
- Gemeinsam mit anderen intervenieren
- Beratung dazuholen
- Strafbare Äußerungen anzeigen

Fallarbeit

Austausch in Kleingruppen zu einer Situation

I. Lasst euch von der Fallgeberin die Situation noch einmal genauer schildern (5´)

II. Untersucht die Situation. Stellt euch dabei folgende Fragen (10´):

- Wie ist das Setting?
- Wer ist mein Gegenüber?
- Was kennzeichnet unsere Beziehung?
- Was ist mein Ziel?

III. Entwickelt Ideen für Kommunikations- und Handlungsstrategien (10´)

IV. Stellt eure Ergebnisse im Plenum vor

Ressourcen

- Betroffenenberatung für Betroffene digitaler Gewalt: <https://hateaid.org/betroffenenberatung/>
- Beratung für Betroffene von rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt: <https://verband-brg.de/beratung/>
- Vorher, Während, Nachher: www.helpdesk.neuemedienmacher.de/
- Fakten zum Thema Asyl: <https://www.proasyl.de/thema/fakten-zahlen-argumente/fakten-gegen-vorurteile-2/>
- Mediendienst Integration: aufbereitete Fakten <https://mediendienst-integration.de>
- Rassismus und rassistische Haltung: <https://www.vielfalt-mediathek.de/rassismuskritik>